



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Pressemitteilung

Nr. 96 / 4. Juni 2014

In 72 Stunden die Welt verändern: Am 5. Juni ist Anmeldestart zu Österreichs größter Jugendsozialaktion

„Lass dich nicht pflanzen, setz dich ein“, heißt das diesjährige Motto von „72 Stunden ohne Kompromiss“. Veranstaltet wird Österreichs größte Jugendsozialaktion von der Katholischen Jugend Österreich in Zusammenarbeit mit youngCaritas und Hitradio Ö3. Schon zum 7. Mal werden sich etwa 5.000 Jugendliche von 15. bis 18. Oktober mit viel Power und Kreativität 72 Stunden lang für soziale Anliegen, Fairness und Nachhaltigkeit stark machen. Auch Oberösterreich ist wieder mit dabei. Wer teilnehmen möchte, kann sich ab 5. Juni auf www.72h.at anmelden. Das Videoteam der Katholischen Jugend in OÖ hat einen Kurzfilm zu 72 Stunden gedreht, der auf humorvolle Weise zum Mitmachen motiviert: <https://www.youtube.com/watch?v=uQkEkZPPHA>

In rund 400 Einzelaktionen stellen die Jugendlichen österreichweit ihr soziales Engagement auch für Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen, unter Beweis. Ziel der Aktion ist es, den Jugendlichen neue Erfahrungsräume zu eröffnen. **Ab Donnerstag, den 5. Juni, können sich Einzelpersonen im Alter von 14 bis 25 Jahren, Jugendgruppen, Schulklassen und JugendleiterInnen auf der Projektwebseite www.72h.at für die diesjährige Aktion anmelden.**

Die Welt FAIRändern

Der diesjährige Schwerpunkt „Nachhaltigkeit und Fairness“ stellt auch für **Matthias Kreuzriegler, den ehrenamtlichen Vorsitzenden der Katholischen Jugend Österreich**, ein wichtiges Thema dar: „Fair und gerecht mit allen Menschen, der Umwelt und den Tieren umzugehen, sind Grundvoraussetzungen für ein gelungenes Miteinander auf unserem Planeten. Verantwortung für unsere Schöpfung darf keine leere Phrase sein, sondern muss Leitprinzip in unserem Denken und Handeln werden.“

Caritas-Präsident Michael Landau dazu: „Die Aktion ‚72 Stunden ohne Kompromiss‘ zeigt deutlich, dass es eine große Bereitschaft junger Menschen gibt, sich handfest und im Geist der Nächstenliebe für eine sozialere und ökologisch nachhaltigere Welt zu engagieren. Unsere Gesellschaft braucht Menschen, die sich freiwillig für andere einsetzen. Sie machen damit die Gesellschaft menschlicher und das Leben lebenswerter – in den 72 Stunden, aber auch jeden Tag. Die Jugendlichen gehen hier mit bestem Beispiel voran.“

„Setz dich ein!“ Das stellen die Jugendlichen in knapp 200.000 geleisteten ehrenamtlichen Arbeitsstunden unter Beweis – sie wollen die Welt retten. „Gesellschaftlich verantwortliches Handeln koppelt Herz und Hirn mit Wertebewusstsein. Nachhaltigkeit und Fairness sind eine moralische Verpflichtung. Nachhaltigkeit bedeutet, in ökologischen und sozialen Belangen Verantwortung zu übernehmen, denn von innovativen und weitreichenden Initiativen profitieren Mensch und Umwelt. Unsere Jugend zeigt mit dieser Aktion vor, dass sie bereit ist, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen“, betont **Bundesumweltminister Andrä Rupprechter**.

Prominente UnterstützerInnen

Nadine Beiler, Eurovisions-Songcontest-Teilnehmerin für Österreich im Jahre 2011, schrieb eigens für das Projekt einen Song mit dem Titel „Es kostet nix“. Die Tirolerin möchte durch ihre Unterstützung die Jugendlichen dazu aufrufen, sich mehr mit dem Thema „Nachhaltigkeit und Fairness“ zu befassen. „Leute hört's mal auf mit den Verschwendereien, wir haben wohl einen besseren Zeitvertreib“, singt sie in ihrem Video unter blauem Himmel in freier Natur. Das Musikvideo von Nadine Beiler und weitere Videos prominenter UnterstützerInnen unter www.72h.at.

Auch die Olympiasieger 2014 aus Sotschi **Matthias Mayer und Markus Salcher** machen auf das Projekt aufmerksam: „Wir beide stehen für Fairness nicht nur im Sport, sondern auch im Leben und wir unterstützen jeden Jugendlichen, der sich für Nachhaltigkeit und Fairness einsetzt. Fairness bedeutet Inklusion, Gleichberechtigung im Leben“, so die jungen Skifahrer.

Infos & Kontakt „72 h“ in Oberösterreich:

Mag.a Sarah Mayer
Katholische Jugend OÖ
Projektverantwortliche „72 Stunden ohne Kompromiss“
T 0732 76 10-3315
M 0676 87 76 33 15
E sarah.mayer@dioezese-linz.at
H <http://ooe.kjweb.at/>